

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 92 (1966)
Heft: 25

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Sie denken, wenn Sie ihn kaufen, an die Fussballweltmeisterschaft dieses Jahres.

Philips an die von 1974.

Solange muss Ihr Philips Fernsehempfänger mindestens halten.

Und auch 1978 wird ja aller Voraussicht nach wieder eine Fussballweltmeisterschaft übertragen werden. Auch die sollten Sie auf Ihrem Philips von 1966 verfolgen können.

Darum haben wir unsere neuesten Philips Fernsehgeräte abermals verbessert – wo immer etwas zu verbessern war.

Und haben uns gesagt: Um ganz sicher zu sein, verkaufen wir in der Schweiz Fernsehempfänger, die auch in der Schweiz hergestellt

wurden. Damit sie in der Qualität dem entsprechen, was man hierzulande von einem Fernsehempfänger erwartet.

Wir haben aber unsere neuesten Modelle nicht nur besser gemacht, sondern auch schöner. Damit man sie auch nach vier oder acht oder gar zwölf Jahren noch immer gern in der Stube stehen hat.

Dass Philips die meistgekauften Marke für Fernsehgeräte ist, hat einen einfachen Grund:

Wir denken immer an die Zukunft.



PHILIPS